

Miriam Hanika: Aufbruch in die Eigenständigkeit mit „innenleben“!

Miriam Hanika, Oboistin und Pianistin, veröffentlicht am 6. Juni 2025 ihr Album „*innenleben“ und plant eine Tour bis Dezember.



Bad Gastein, Österreich - Die österreichische Musikszene bekommt Zuwachs: Miriam Hanika, eine talentierte Oboistin und Pianistin, steht bereit, ihre eigene musikalische Identität zu präsentieren. Ursprünglich als angestellte Musikerin in einem Orchester tätig, hat Hanika schnell erkannt, dass diese Art des Musizierens nicht ihrem kreativen Geist entspricht. „Ich fühlte mich nicht wohl“, gesteht sie in einem Interview mit **kulturnews**.

Hanika, die ihre klassische Ausbildung von ihrer Mutter erlernte, hat ihr Talent und ihre Leidenschaft für die Musik genutzt, um selbstgeschriebene Lieder zu komponieren. Trotz ihres Bestrebens, einen Orchesterjob zu ergattern, erkannte sie, dass

vielen ihrer Kollegen die Kreativität verloren ging. Dies führte sie zur Gründung des Holzbläser-Ensembles „Dandelion Quintett“, um ihre klassische Erfahrung in einem neuen Licht erstrahlen zu lassen.

Neues Album und Eigenständigkeit

Am 6. Juni 2025 veröffentlicht Hanika ihr neues Album „*innenleben*“. In diesem Werk versucht sie, ihre eigene Stimme zu finden und nicht nur im Schatten größerer Künstler wie Konstantin Wecker und Mascha Kaléko zu stehen. „Ich möchte meine eigene Identität bewahren“, betont sie. Um dies zu erreichen, hat sie ein eigenes Label gegründet und alle früheren Tonträger zurückgekauft, was für sie einen großen Schritt in Richtung Eigenständigkeit darstellt.

Darüber hinaus hat Hanika die Initiative ergriffen, ihr Booking selbst zu organisieren, was zeigt, dass sie den Speck anpackt und ihr Schicksal in die eigenen Hände nimmt. Ihre Tournee, die von Juni bis Dezember 2023 stattfinden soll, verspricht spannende Auftritte und eine Vielzahl von musikalischen Begegnungen.

Die Herausforderungen der Musikindustrie

Doch was bedeutet es heute, in der Musikbranche Fuß zu fassen? Die musikalische Landschaft hat sich durch die Digitalisierung und Streaming-Dienste wie Spotify radikal verändert. **delamar** beschreibt, dass es heute kaum einen typischen Weg in die Musikindustrie gibt. Künstler wie Hanika müssen sich in einem Bereich behaupten, der zunehmend von neuen Technologien und Geschäftsmodellen geprägt ist.

Die Branche bietet vielfältige Möglichkeiten, seien es Musiker, Sound- und Audiodesigner, Tontechniker oder Booking-Agenten. Viele Quereinsteiger nutzen Praktika und Netzwerke, um den Einstieg zu finden. Die Ausbildung in dieser dynamischen Landschaft kommt oft zu kurz, dennoch zeigen aktuelle

Programme wie die des SAE Institute oder der Popakademie, dass es genügend Angebote gibt, um die Talente von morgen auszubilden.

Für Hanika wird der Weg nicht immer einfach sein, aber mit ihrer Entschlossenheit, Kreativität und einem klaren Plan, scheint sie bereit, das Abenteuer Musikindustrie voll und ganz anzutreten.

Mehr Informationen zu ihrer Musik und Aktivitäten gibt es auf ihrer offiziellen Website: miriamhanika.de.

Details	
Ort	Bad Gastein, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• kulturnews.de• miriamhanika.de• www.delamar.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at